

Deutsch-Brasilianische Fachkonferenz zum Thema Digitalisierung in São Paulo

12.11.2018 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Unter dem Motto "Working and Learning in a Digital World" fand vom 30. bis 31. Oktober 2018 der 7. Deutsch-Brasilianische Dialog über Wissenschaft, Forschung und Innovation in São Paulo, Brasilien statt. Ca. 200 Teilnehmende aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik diskutierten über die Entwicklungen im Themenfeld der Digitalisierung.

Veranstalter war das Deutsche Wissenschafts- und Innovationshaus (DWIH) in São Paulo. Gastgeber der diesjährigen Veranstaltung war die FAPESP (Fundação de Amparo à Pesquisa do Estado de São Paulo).

Frau Dr. Monika Hackel vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) wies in Ihrem Vortrag „Leaving nobody behind on the way to a digital world of work“ auf die besonderen Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung für spezifische Zielgruppen hin. Sie stellte die aktuellen Bestrebungen in Deutschland dar, durch Instrumente zur Ausbildungsunterstützung sowohl auf individueller als auch auf betrieblicher Ebene zur Inklusion unterschiedlicher Zielgruppen auf dem Ausbildungsmarkt beizutragen. Sie betonte die Bedeutung einer barrierefreien Gestaltung digitaler Arbeitsmittel und die notwendige Unterstützung von Betrieben bei der Ausbildung und Beschäftigung behinderter Menschen. Grundlage waren die Daten des Berufscreenings, das im Rahmen der [BIBB-BMBF Initiative „Berufsbildung 4.0 - Fachkräftequalifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen“](#) durchgeführt wurde. Hier zeigten die Befragten sich eher verhalten optimistisch bezüglich der Einschätzung, ob die Digitalisierung eher Chancen oder Risiken für Menschen mit Behinderung biete.

Gemeinsamer Tenor der Veranstaltung war, dass Digitalisierung eine gesellschaftliche Gestaltungsaufgabe sei, die man aktiv im Sinne aller Akteure in der Gesellschaft aufgreifen muss. Dabei spielen auch digitale Lernangebote eine wichtige Rolle, um eine breite gesellschaftliche Teilhabe zu gewährleisten. Die Veranstaltung demonstrierte ebenfalls den unterschiedlichen Stand der technologischen Entwicklung in beiden Ländern und den Wunsch nach partnerschaftlicher Zusammenarbeit. Hier eröffnet sich auch weiterer Gestaltungsspielraum für Forschung und Entwicklung, insbesondere im internationalen Dialog.

Quelle: BIBB

Redaktion: 12.11.2018 von Miguel Krux, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Brasilien, Global

Themen: Berufs- und Weiterbildung, Ethik, Recht, Gesellschaft, Fachkräfte, Information u. Kommunikation

[Zurück](#)

Weitere Informationen